

VERKÜNDIGUNG

DES VON DER

KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

IM ABGELAUFENEN JAHRE ZUERKANNTEN

IGNAZ L. LIEBEN'SCHEN PREISES

UND DES

LUDWIG HAITINGER'SCHEN PREISES

DURCH DEN PRÄSIDENTEN

PROFESSOR EDUARD SUESS.

Die Kaiserliche Akademie der Wissenschaften hat beschlossen, den Lieben-Preis im Betrage von 2000 K, der in diesem Jahre für die ausgezeichnetste, während der letzten drei Jahre von einem Österreicher auf dem Gebiete der Physiologie veröffentlichte Arbeit bestimmt ist, dem o. ö. Professor an der Universität in Prag Dr. Eugen Steinach für seine Untersuchungen „über die Summation einzeln unwirksamer Reize als allgemeine Lebenserscheinung“ zu verleihen.

Es wird gezeigt, daß die Tätigkeit gewisser Organe auf Reize, die einzeln nicht ausreichen, einen merkbaren Effekt zu erzielen, dann zu reagieren, wenn sie in größerer Zahl aufeinanderfolgen, eine überaus verbreitete ist. Diese sogenannte „Summation der Reize“ wird bei einzelligen Tieren und Pflanzen, bei den Bewegungsorganen der Pflanzen, bei den Leuchtzellen von Tieren sowie beim Muskel- und Nervensystem eingehend studiert.

Der Haitinger-Preis ist bestimmt für die beste, im Laufe des letzten Trienniums veröffentlichte Arbeit auf dem Gebiete der Physik oder Chemie und ist beschränkt auf Österreicher oder auf Ausländer, welche den experimentellen Teil der Arbeit innerhalb Österreichs ausgeführt haben. Dieser Preis im diesjährigen Betrage von 2500 K wurde von der

Akademie den Herren Dr. F. Haiser und Professor Dr. F. Wenzel für ihre Arbeit „Über Karnin und Inosinsäure“ zuernannt.

Haiser und Wenzel haben den Nachweis erbracht, daß das im Fleischextrakt vorkommende Karnin ein Gemenge von Sarkin und einer bisher unbekanntten Substanz, dem Inosin, ist, welches Inosin aus einem Zucker und Sarkin gepaart ist. Die Arbeit ist für die weitere Untersuchung der Nukleinsäuren, die für den Stoffwechsel von Wichtigkeit sind, von großem Einflusse.

Im kommenden Jahre wird dieser Preis für eine Arbeit aus dem Gebiete der Chemie verliehen werden.
